

PRESSEMITTEILUNG #210 – 26. Juni 2020

Birte Pauls:

100 Jahre SSF: Dänische Minderheit ist und bleibt wichtiger Brückenbauer

Zum den heutigen Feierlichkeiten zu 100 Jahre Sydslesvigsk Forening (SSF) erklärt die stellv. Vorsitzende und minderheitenpolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion Birte Pauls:

“Die 1920 friedlich und demokratisch erfolgte Grenzziehung zwischen Deutschland und Dänemark war auch die Geburtsstunde der dänischen Minderheit in unserem Land. Die Minderheitenrechte mussten hart erkämpft werden. Heute sind sie vorbildlich für ein friedliches Zusammenleben von Minderheit und Mehrheit in Europa. Dazu hat der SSF, der heute sein 100jähriges Bestehen feiert, entscheidend beigetragen.

Die Geschichte der dänischen Minderheit ist eine Entwicklung vom Gegeneinander über das Miteinander zum Füreinander. Von dem Bekenntnisprinzip der „Kieler Erklärung“ des SPD-Ministerpräsidenten Bruno Diekmann über die Bonn-Kopenhagener Erklärungen zwischen Deutschland und Dänemark und die Anerkennung der Abschlüsse an den Schulen, bis zur Befreiung des SSW von der 5-Prozent-Hürde, haben wir stets an einem Strang gezogen! Ein Highlight für uns war die Zeit von 2012-2017, als wir gemeinsam mit dem SSW und den Grünen in der Küstenkoalition regieren durften.

Die dänische Minderheit bereichert mit ihrer Sprache und Kultur das Leben in Schleswig-Holstein.

Sie ist ein wichtiger Brückenbauer zwischen Minderheit und Mehrheit und spielt auch in der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit Dänemark eine bedeutende Rolle. Wir gratulieren dem SSF und der ganzen dänischen Minderheit sehr herzlich und freuen uns auf weiterhin gute Zusammenarbeit im Interesse der Minderheit, der grenzüberschreitenden Kooperation mit Dänemark und eines friedlichen Europas, zu dem die Minderheit mit ihrem Engagement immer wieder aktiv beiträgt. Vielen Dank dafür!“